Der Oberbürgermeister



Geschäftsführung Verkehrsausschuss

Frau Krause

Telefon: (0221) 221-25909
Fax : (0221) 221-24447
E-Mail: angela.krause@stadt-koeln.de

Datum: 06.03.2013

Auszug aus dem Entwurf der Niederschrift der 32. Sitzung des Verkehrsausschusses vom 05.03.2013

öffentlich

3.1 Beschluss der Bezirksvertretung Porz am 08.12.2009 hier: Regionale 2010 - ÖPNV-Anbindung von Gut Leidenhausen 0506/2013

RM dos Santos Herrmann nimmt seitens der SPD-Fraktion Stellung und merkt an, dass dem Verwaltungsvorschlag zwar gefolgt werden könne. Dennoch möchte sie noch einen Schritt weiter gehen und formuliert daher unten stehenden Ergänzungsantrag.

Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen schließt sich RM Tull diesem Antrag an. Sie erhoffe sich von einer geregelten Anbindung auch mehr Publikumsverkehr.

RM Möring signalisiert für die CDU-Fraktion Zustimmung zum Änderungsantrag, weist jedoch darauf hin, dass aus den Erfahrungen mit dem Anrufsammeltaxi nicht zwingend belastbare Erkenntnisse für eine zukünftige Buslinie gewonnen werden können. Ggf. müsse auch über eine Erprobungsphase diskutiert werden. Wenn zu einem späteren Zeitpunkt eine Anbindung über eine Buslinie erfolge, dann müsse jedoch auch über eine Anbindung bis ins Zentrum hinein nachgedacht werden.

Herr Dörkes, Vertreter des Amtes für Stadtentwicklung und Statistik, bestätigt, dass es sich beim Anrufsammeltaxi zunächst um eine Erprobungsphase handele und zu gegebener Zeit über weitergehende Lösungsmöglichkeiten diskutiert werden müsse.

SE Joisten weist abschließend darauf hin, dass auch zahlreiche Flughafenbeschäftigte aus dem Bereich Rath/Heumar eine optimierte Führung ihres Arbeitsweges über den Mauspfad wünschen. Hier könnten aus seiner Sicht Synergieeffekte erzielt werden und er bitte, bei den weiteren Überlegungen diesen Aspekt mit zu berücksichtigen.

Geänderter Beschluss:

Der Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung, in Zusammenarbeit mit der KVB AG ab Mai 2013 einen Anruf-Sammel-Taxi-Verkehr (AST) zum Gut Leidenhausen einzurichten.

Der Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung gleichzeitig mit der Aufnahme der sich aus der Inbetriebnahme des AST ergebenden wirtschaftlichen Konsequenzen in die Betrauungsregelung vom 15.12.2005/24.06.2008. Die Anpassung der Finanzierungsbausteine und der entsprechenden Parameter erfolgt mit dem Monat der Inbetriebnahme des neuen Angebots.

Darüber hinaus wird die Verwaltung gebeten, möglichst noch in diesem Jahr – zum Fahrplanwechsel 2013/2014 - darzustellen, inwieweit eine Anbindung über die Buslinie 161, die bisher zwischen Porz-Mitte und dem Flughafen verkehrt, beispielsweise über den Mauspfad an Gut Leidenhausen erfolgen kann, ggf. mit Weiterfahrt Richtung Königsforst. Die Ergebnisse dieser Prüfung sollen auch in der Bezirksvertretung Kalk diskutiert werden.

Der Verkehrsausschuss verzichtet auf Wiedervorlage, sofern die Bezirksvertretung Porz diesem Beschluss uneingeschränkt zustimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt